



## 1995 Der Funke von Österreich springt über

- 22. Juli**      **1. Pressemitteilung:** Basis startet: Kirchenvolksbegehren „Wir sind Kirche“ auch in Deutschland
- 2. September**      **1. Treffen in Hannover** von mehr als 100 MultiplikatorInnen aus ganz Deutschland und den österreichischen Initiatoren als Gast
- 15. September**      **1. Pressekonferenz** zum Start des KirchenVolksBegehrens in Köln u.a. mit Prof. Dr. Hans Küng, Sr. Dr. Lea Ackermann, Dr. Ferdinand Kerstiens  
Fototermin auf der Kölner Domplatte u.a. mit den Produktiven Christen aus Lünen
- 16. September -  
12. November**      **Unterschriftssammlung** in Pfarrgemeinden, vor Kirchen und auf Straßen und Plätzen
- der **Wir sind Kirche-LKW** besucht alle 27 deutschen Bistümer
  - zwei **Aktionszeitungen**, die erste mit 264.000 verteilten Exemplaren, 120.000 Exemplare davon werden an gezielt ausgewählte Einzeladressen verschickt.
  - Versand der Unterlagen und Unterschriftenlisten an alle 13.000 Pfarrgemeinderäte
  - Radio Vatikan vertreibt eine 30-minütige Tonbandcassette als Argumentationshilfe gegen das deutsche Kirchenvolksbegehren
- Zwischenbilanz: „Nach den ersten, zum Teil heftigen Reaktionen der Bischöfe und auch beim Zentralkomitee der deutschen Katholiken ist jetzt ein Umdenken zu beobachten. Die Stellungnahmen fallen gemäßigter aus, bei einigen klingt Verständnis für die Anliegen des Kirchenvolksbegehrens an. Große Verbände wie der Hauptausschuß des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ), die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung Westdeutschlands (KAB), die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd), der Bundesverband der Katholischen Jungen Gemeinde (KJG) und die Konferenz für Hochschulpastoral unterstützen die Forderungen des KirchenVolksBegehrens.“*
- 15. Oktober**      **1. Treffen der „Danach-Gruppe“** in Hannover, die Strategien für die Zeit nach der Unterschriftensammlung entwickelt
- 17. - 19. November**      **Auszählung der Unterschriften**  
unter notarieller Aufsicht und mit Live-Schaltung des ZDF zählen mehr als 150 HelferInnen **1.845.141 gültige Unterschriften, davon 1.483.340 römisch-katholisch**
- 2. Dezember**      **Gespräch der drei Initiatoren mit dem Vorsitzenden der DBK**  
Nach dem Wortgottesdienst „Machet euch auf und werdet Licht“ auf dem Bonner Kaiserplatz werden Eva-Maria Kiklas, Dieter Grohmann und Christian Weisner von 200 Menschen bis zum Sitz der Deutschen Bischofskonferenz in der Kaiserstraße begleitet. Anschließend findet eine Pressekonferenz statt.
- 15. Dezember**      **Gespräch mit dem Geschäftsführenden Ausschuß des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK)** in Berlin